Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 63 (1937)

Heft: 1

Artikel: Jäsoo!

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-469766

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 21.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Jäsoo!

«Hier Huber, wer dort?»

«Hier ist Konfidenzbank. Herr Huber, mir hend üs gezwunge gseh, Ihne a'zlüüte, um Ihne mitz'teile, dass Ihres Bankguethabe mit Franke 200 zu üsne Gunste überschritte ischt!»

«So so, wie ischt das Konto denn 's letscht Johr um die Zyt gsy?»

«Da ischt es gsy: 6600 Franke zu Ihre Gunste, Herr Huber!»

«So so, han ich Ihne selbmol au a'glüüte?» roberz

Die Zeitung

Es gibt nichts Törichteres als eine Zeitung. Der RedakTOR oder Schönschneider stutzt die Artikel, die der AuTOR oder Schriftstehler irgendwo abgeschrieben hat. Der FacTOR oder Mächer sorgt für den Druck, der KorrekTOR oder Verböser für die Druckfehler, Der ComposiTOR oder Setzer macht seine Glossen dazu, und der ExpediTOR oder Versender schickt die Zeitung zum LekTOR oder Leser. Der ist nicht von der Zeitung angestellt wie die anderen Toren, aber er gehört doch dazu, denn ein Blatt ohne Leser ist keine richtige Zeitung. Dann ist noch der AcquisiTOR, der schöpft den Rahm ab, und ein anderer TOR, der zahlt alle Jahre das Defizit. Diesem sagt man Verleger.

(... Erwähnung verdient noch ein TOR: es betrifft dies den Zeitungsverträger wegen der irrigen Bedienung der Abonnenten durch das falsche GartenTOR!!!

Der Setzer.)

Umtausch.

«Nanu, Frau Meyer, Sie sind ja beladen wie ein Weihnachtsengel. Machen Sie eigentlich erst jetzt die Einkäufe zum Fest, quasi post festum?» «Gott bewahre, ich tausche um... Die Cravatte gegen Hosenträger, das Schreibpapier gegen ein Unterleibchen, das Schaukelpferd gegen ein Flugzeugmodell, die Hausjacke gegen ein Paar gestreifte Hosen, die Vase gegen einen Speisewärmer, den Gedichtband gegen einen Kriminalroman, die Kopfzigarren gegen Stumpen (mein Mann sagte, die Zigarren seien Marke «Lohengrin»: nie sollst du mich befragen!) ... Nur ein Stück tausche ich nicht um: meinen Orientteppich von Vidal an der Bahnhofstrasse in Zürich, denn der ist einfach entzückend!»



Warum wollen Sie älter aussehen als Sie sind?

Rasiercrème Barbasol ist zugleich Gesichtscrème. Barbasol ist alkalifrei. Im Gegensatz zu andern Rasiermethoden belässt es der Haut die natürlichen Fette und verhindert das vorzeitige runzlig und ledrig werden.

Ohne Pinsel! Ohne Einseifen! 10 Sekunden auftragen! 10 Sekunden rasieren!

Barbasol ist consistenter als ähnliche Präparate, daher ausgiebiger, also billiger! 1/1 Tube 3.30, 1/2 Tube 1.80, Topf 4.80. Gegen Einsendung von 60 Cts. in Marken erhalten Sie eine grosse Einführungs- resp. Reisetube.

Quidort A.-G., Schaffhausen.



Echtes

Bullrich-Magensalz

100 Jahre im Gebrauch

gegen Folgen schlechter Verdauung und Sodbrennen, in Pack. Fr. 1.—, 2.—, 3.50. Tabletten 50 Cts und Fr. 3.—. In den Apotheken.



Willst gläcklich sein von ganzer Seel' / Rauch Würfel Habana, Du gehst nicht fehl!!!

Feldschlösschen-Bierkeller

HOTEL ROTHUS ZÜRICH I Marktgasse 17

Rechnung für Hrn. Bünzli.

Logement (Zentr'hzg. u. fließ. Wasser Fr. 3.50 1 Morgenessen "—.80 Service "—.50

Total Fr. 4.80

Der neue Inh.: J. Füchslin.



Socken Strümpfe



Unterkleider Kindersachen

aus

SUN-WOLLE

uneingehbar

SUN-Fabrik in Bürglen (Thg.)

Café Schlauch zürich 1

Münstergasse 20, Nähe Grossmünster Wein-Speise-Restaurant. Menus à Fr. 1.70, 2.20, 3.50 Billardsaal (2 Life Poole), 2 Kegelbahnen

GENF PALAIS MASCOTTE

Rue de Berne 43

verschafft Ihnen einen angenehme Abend und diverse Attraktionen.



Café Bertozzi-Régence

Abends: Kapelle Braccini

JAZZ- und WALZER-Weisen.

Im Restaurant die delikaten italien. Spezialitäten.



Haschi, Fritz, das sag' ich Dir, Haschi half schon öfters mir.

Haschi schützt Dir Hals und Kehl,

Haschi wirkt ganz ohne Fehl, Haschi lindert den Katarrh,

Haschi nimm und sei kein Narr!

Fabr.: Halter & Schillig A.G., Confiserie, Beinwil a/See

